

Seminar: Verkehrssicherungspflicht bei Bäumen und die neue FLL-Baumkontrollrichtlinie 2020

Termin: 15. September 2020 in Berlin

Im Zuge des Klimawandels rückt die ökologische Bedeutung der Grünanlagen und des städtischen Begleitgrüns immer weiter in den Vordergrund der Öffentlichkeit.

Die in den letzten Jahren bei Stürmen durch herabfallende Äste oder umstürzende Bäume verursachten Personen- und Sachschäden haben viele Fragen nach dem verantwortlichen Einsatz von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Gewährleistung der Verkehrssicherheit von Bäumen aufgeworfen.

Nach umfassender Überarbeitung wurde im Mai 2020 die 3. Auflage der FLL-Baumkontrollrichtlinie veröffentlicht. Darin fassten Experten aus Wissenschaft und Praxis den Stand der Technik in der Baumkontrolle erstmalig nach 2010 neu zusammen.

Im vorgestellten Seminar wird aus der gutachterlichen Perspektive ein detaillierter Einblick in die umfassende Thematik der Verkehrssicherheit bei Bäumen gegeben. Ausgehend von möglichen Schadursachen, werden die einzelnen für die Sicherstellung der Verkehrssicherheit bei Bäumen wesentlichen Themengebiete von der Durchführung der Baumkontrolle, den relevanten Schadsymptomen, baumstatische Grundlagen, der Baumuntersuchung bis zu den für die Verkehrssicherheit wichtigen Baumpfleßmaßnahmen ausführlich dargestellt, um hilfreiche Antworten für die in der Praxis auftretenden Fragen zu geben.

Im Seminar sollen insbesondere folgende Fragestellungen behandelt werden:

- Was sind die allgemeinen Grundlagen der Verkehrssicherheit?
- Welche Anforderungen gelten für die Baumkontrolle und welche Inhalte bzw. Änderungen der neuen ZTV-Baumkontrollrichtlinie 2020 sind für die Baumkontrolle und Einhaltung der Verkehrssicherheit besonders wichtig?
- Welche Inhalte der ZTV-Baumpfleß 2017 sind für die Verkehrssicherung und einen nachhaltigen Baumbestand bedeutsam?
- Welche Baumpfleßmaßnahmen werden auf der Grundlage von Baumkontrollen bzw. Baumuntersuchungen festgelegt?
- Was sind die wesentlichen baumstatischen Grundlagen?
- Welche Ergebnisse der Baumkontrolle machen eine eingehende Untersuchung erforderlich?
- Welche Untersuchungsmethoden und technischen Geräte sind für welche Schadsymptome geeignet?

Die Änderungen der FLL-Baumkontrollrichtlinie gegenüber der 2. Auflage aus dem Jahr 2010 werden umfassend vorgestellt. Die für die Sicherstellung der Verkehrssicherheit relevanten Pflegemaßnahmen in der ZTV-Baumpfleß werden beschrieben und kritisch hinterfragt. Die ZTV-Baumpfleß wird auch bei anderen Aspekten zur Verkehrssicherheit immer wieder aufgegriffen. Mit den Einblicken in die baumstatischen Grundlagen wird das Verständnis für bestimmte Schadsymptome verbessert und die vorzeitige Fällung sicherer oder erhaltungswürdiger Bäume vermieden. Eingehende Untersuchungen und die zur Verfügung stehenden gerätetechnischen Messverfahren werden ausführlich erläutert. Diese Informationen sind u.a. für Baumkontrolleure hilfreich, um nach Baumkontrollen mit offenen Fragestellungen besser einschätzen zu können, welche Untersuchungsverfahren ggf. für die jeweilige Sicherheitsproblematik geeignet sind.

Zum Seminar wird ein 80-Seiten umfassendes Skript übergeben.

* Vom Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Land Brandenburg öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für "Gehölze, Schutz- und Gestaltungsgrün" sowie "Baumchirurgie und Baumpfleß"

Zielgruppe: Leiter*innen und Mitarbeiter*innen der kommunalen Grünflächenämter, der unteren Naturschutzbehörden und von Straßenbauämtern bzw. Straßenmeistereien, von Landschafts- und Gartenbaubetrieben, freie Sachverständige, Baumkontrolleure und Baumpfleger

Referent: **Andreas Wüstenhagen**
Diplom-Gartenbauingenieur, vom Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung des Landes Brandenburg öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für „Gehölze, Schutz- und Gestaltungsgrün“ sowie „Baumchirurgie und Baumpflege“ seit 2001, Berlin / Uckermark;
Mitglied des Gehölzsachverständigenverbandes Brandenburg-Berlin e.V.
Mitglied Vorstand SAG-Baumstatik e.V., Gremienarbeit in der FLL und der RAL Gütegemeinschaft Baumpflege e.V.

Themen: **Verkehrssicherungspflicht**

- Verkehrssicherungspflicht allgemein
- Verkehrssicherheit bei Bäumen
- Hauptursachen einer eingeschränkten Verkehrssicherheit

Änderungen und Neuigkeiten in der FLL-Baumkontrollrichtlinie 2020

- FLL-Baumkontrollrichtlinie allgemein
- Veränderungen der Rahmenbedingungen
- Grundsätze der Regelkontrolle
- Allgemeine Bewertung des Baumzustandes
- Umfang, Durchführung und Dokumentation der Baumkontrolle
- Zusatzkontrollen, flächige Baumkontrollen
- Zusammenstellung und Bewertung der Änderungen
- Relevante Schadsymptome
- Grenzen der Baumkontrolle

Für die Verkehrssicherheit wichtige Pflegemaßnahmen in der ZTV-Baumpflege

- Änderungen und Neuigkeiten in der ZTV-Baumpflege 2017
- Allgemeine Grundsätze der ZTV- Baumpflege
- Für die Verkehrssicherheit wichtige Pflegemaßnahmen
- Besonderheiten bei der Erfassung und Ausschreibung einzelner Pflegemaßnahmen

Baumstatische Grundlagen

- Elemente der Baumstatik
- Die besondere Bedeutung von Hebeln und des Stammdurchmessers

Baumuntersuchungen, Untersuchungsmethoden und technische Geräte

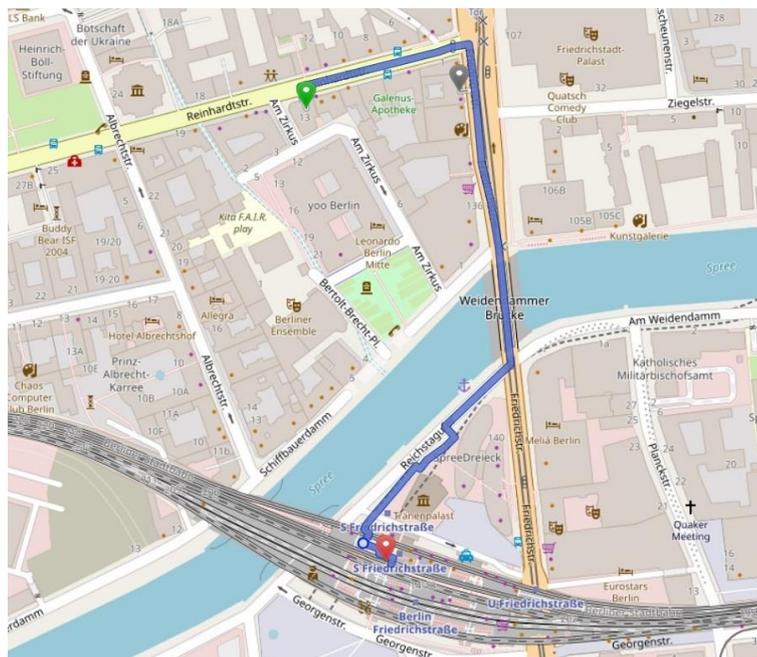
- FLL Baumuntersuchungsrichtlinien
- Intensive visuelle Untersuchung
- Bohrwiderstandsmessung
- Schalltomographie
- Zugversuch

Termin 15.09.2020
9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort Deutscher Caritas Verband e.V.
Reinhardtstr. 13
10117 Berlin



Öffentliche Erreichbarkeit ab S+U Bahnhof Friedrichstraße 500 m / 6 Gehminuten



Kosten 220,00 € ohne MwSt. / 268,10 € inkl. MwSt.

Im Seminarpreis sind Script sowie Getränke und Essen enthalten.

Anmeldung seminar@awuestenhagen.de
0171-9202560